



Stiftung
**FAMILIE
LEBEN**

Zwischenbilanz: Stiftung FAMILIE LEBEN aus Herborn geht zum Jahresendspurt in Sachen Fundraising über

Die Stiftung FAMILIE LEBEN hat die Herborner Erziehungsberatungsstelle im laufenden Jahr mit rund 12.000 Euro in ihrer Arbeit unterstützt. Weitere 13.000 Euro sind für das Gesamtjahr 2004 vorgesehen. Ob dieses hochgesteckte Ziel erreicht werden kann, ist aber noch offen. Nun muss nach einer neuen finanziellen Basis für die Beratungseinrichtung gesucht werden. Denn nach Streichung der Zuschüsse durch die hessische Landesregierung fehlen dieser jährlich rund 45.000 Euro.

„Für das Jahr 2005 müssen wir alternative und verbindliche Finanzierungsmodelle erarbeiten, um den Fortbestand der Herborner Erziehungsberatungsstelle gewährleisten zu können“, fordert Dirk Crone, Leiter der Erziehungsberatungsstelle. Gelingt dies nicht, müssen Arbeitsplätze gestrichen und die Leistungen der Beratungsstelle auf ein Minimum reduziert werden. Eine Konsequenz, die unbedingt vermieden werden sollte. Denn das Angebot der Erziehungsberatungsstelle stellt eine unverzichtbare Leistung dar, die jährlich mehr als 300 Familien im Lahn-Dill-Kreis in Anspruch nehmen.

Die Stiftung FAMILIE LEBEN setzt alle denkbaren Hebel in Bewegung, um Unterstützung in Form von Geld- und Sachspenden für die Arbeit der Beratungsstelle zu erhalten. „Zum Jahresbeginn haben wir uns gemeinsam mit unseren Beiratsmitgliedern auf einen Gesamtbetrag in Höhe von 25.000 Euro geeinigt, den wir bis zum Jahresende erreichen wollen“, sagt Pfarrerin Christiane Braungart, die dem Vorstand der Stiftung angehört. Die bisher eingegangenen Spenden in Höhe von 12.000 Euro setzen sich wie folgt zusammen: 5.000 Euro Bußgelder wurden von den umliegenden Amtsgerichten zugunsten der Stiftung vergeben, rund 2.500 Euro stammen von Kleinspendern, kürzlich hat der Herborner Lions Club 2.000 Euro gespendet, 1.500 Euro stammen von Jubiläumsspendern und weitere 1.000 Euro von Kirchenkollekten zugunsten der Stiftung.

Zum Jahresendspurt rechnet die Stiftung darüber hinaus mit der einen oder anderen Firmenspende. „Aktuell stellen wir rund 100 Firmen des Lahn-Dill-Kreises unsere Aktion „Spenden statt Geschenke“ vor. Unternehmen verzichten hier auf den sonst üblichen Versand von Geschenken an gute Kunden und Geschäftspartner und spenden den hierfür vorgesehenen Etat an die Stiftung FAMILIE LEBEN“, sagt Christiane Braungart. Im letzten Jahr sind rund 10.000 Euro an Firmenspenden eingegangen. Wenn dies auch in diesem Jahr gelingt, würde man dem Ziel von 25.000 Euro schon recht nahe kommen.